

Lennart-Bernadotte-Preis für Landespflege

Die Lennart-Bernadotte-Stiftung hat aus Anlass des 80. Geburtstages von Prof. Dr. h.c. mult. Lennart Graf Bernadotte af Wisborg am 8. Mai 1989 einen Preis für Landespflege auf der Grundlage der am 20. April 1961 beschlossenen „Grünen Charta von der Mainau“ gestiftet.

Mit dem Preis sollen junge Wissenschaftler ausgezeichnet werden, die hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Landespflege erbracht haben. In Anerkennung der vielen wegweisenden Initiativen von Lennart Graf Bernadotte auf diesem Gebiet wird der Preis als Lennart-Bernadotte-Preis für Landespflege verliehen. Er besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 5.000.- Euro. In Ausnahmefällen kann der Preis aufgeteilt und an zwei Kandidaten verliehen werden. Er wird für eine oder mehrere sehr gut bewertete Dissertationen verliehen, die sich in besonderem Maße mit Themen der Landespflege beschäftigen. Über die eingereichten Vorschläge entscheidet der Vorstand der Lennart-Bernadotte-Stiftung. Die Verleihung des Preises wird öffentlich bekannt gegeben. Die Feierlichkeit findet auf der Insel Mainau statt.

Sonja-Bernadotte-Medaille für Gartenkultur

Die Lennart-Bernadotte-Stiftung hat aus Anlass des 60. Geburtstags von Sonja Gräfin Bernadotte af Wisborg am 7. Mai 2004 eine Auszeichnung für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Gartenkultur auf der Grundlage der am 20. April 1961 beschlossenen „Grünen Charta von der Mainau“ gestiftet.

Mit dem Preis sollen Absolventen von Hochschulen in Deutschland mit dem Studiengang Landespflege ausgezeichnet werden, die sich einer entsprechenden Diplomprüfung mit Diplomarbeit unterzogen und dabei herausragende Leistungen gezeigt haben. Unter Landespflege im Sinne dieses Preises werden Naturschutz, Landschaftspflege, Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur, städtebauliche Grünordnung, Freiraum- und Objektplanung, Garten- Landschafts- und Sportplatzbau sowie Gartendenkmalpflege verstanden.

In Anlehnung der vielen wegweisenden Initiativen von Sonja Gräfin Bernadotte auf dem Gebiet der Gartenkultur wird der Preis als Sonja-Bernadotte-Medaille für Gartenkultur verliehen. Er besteht aus einer Medaille, einer Urkunde und einem Geldbetrag von 1.000.- Euro. Der Preis soll jährlich an eine Einzelperson vergeben werden für eine Diplomarbeit, die sich im besonderen Maße mit Themen der Gartenkultur und Landespflege beschäftigt. Zugelassen sind Diplomarbeiten, die im Jahr der Auslobung oder im Vorjahr abgeschlossen und mit sehr gut bewertet wurden. Über die eingereichten Vorschläge entscheidet der Vorstand der Lennart-Bernadotte-Stiftung. Die Verleihung des Preises wird öffentlich bekannt gegeben. Die Feierlichkeit findet auf der Insel Mainau statt.